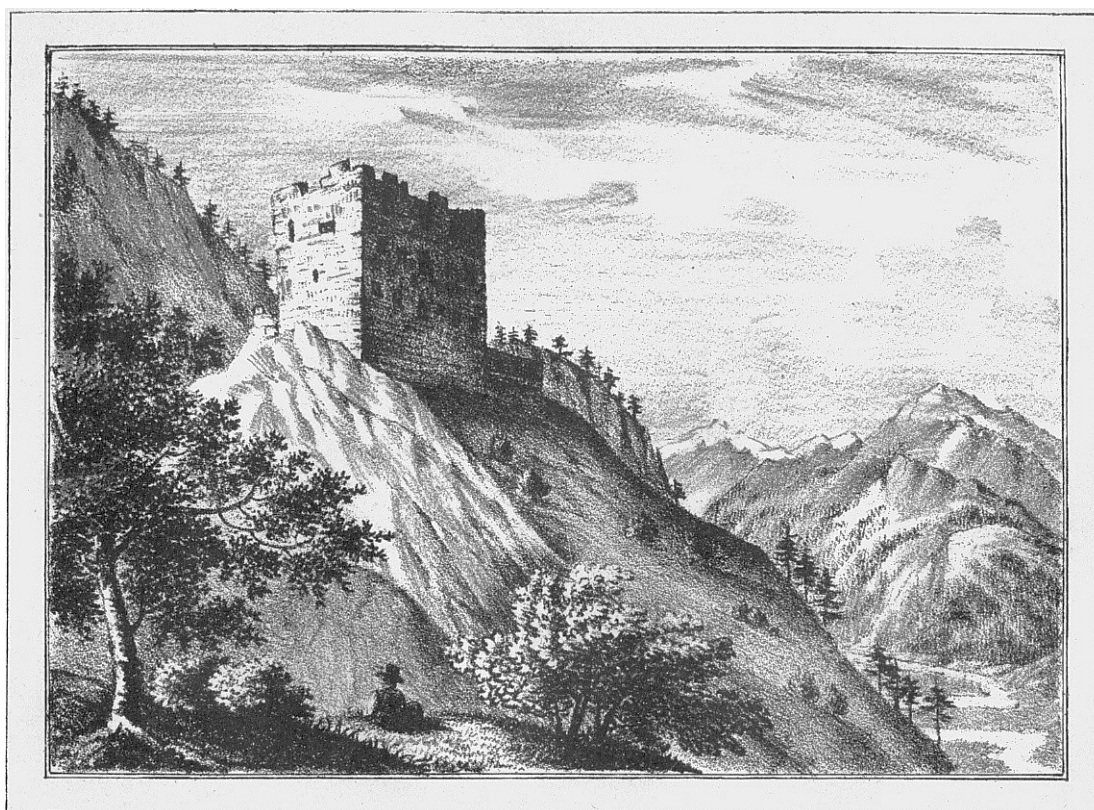


Unterbazer Burgenverein

Im Zeichen der Burg

~

Texte zur Dorfgeschichte von  
Untervaz



2026

Bündner Frühjahrsschwingen in Untervaz

Eine Publikation des Burgenvereins Untervaz  
Weitere Texte zur Dorfgeschichte auf der [Webseite](#) des Burgenvereins verfügbar  
Kontakt: [dorfgeschichte@burgenverein-untervaz.ch](mailto:dorfgeschichte@burgenverein-untervaz.ch)



# **BÜNDNER FRÜHJAHRSSCHWINGEN**

## **UNTERVAZ, 12.04.2026**

### **Curdin Orlik gewinnt in Untervaz**

*Curdin Orlik heisst der Sieger des Bündner Frühjahrsschwingens. Der Wahlberner stellt im Festverlauf beide Duelle gegen seinen Bruder Armon.*

### **von Patrick Casanova**

Schwingerkönig Armon Orlik gewann den Bündner Freiluftauftakt seit 2015 bereits achtmal. Ein neuer Sieg am Sonntag lag in Griffnähe. Mit Curdin Orlik, der eine kleine Gästedelegation des Schwingklubs Frutigen anführte, fand sich nur ein weiterer Eidgenosse unter den 57 Teilnehmern. So lag im Vorfeld die Vermutung nahe, dass es erstmals seit 2015 wieder zu einem wettkampfmässigen Bruderduell im Sägemehl kommen könnte.

Vor 1'350 Zuschauerinnen und Zuschauern setzte die Einteilung die beiden Orlik-Brüder denn auch bereits im Anschwingen aufeinander an. Das eher ereignislose Duell endete ohne Sieger. Danach reihten beide jeweils vier Siege aneinander, was beiden für den Schlussgangeinzug reichte. Curdin erhielt für seine Siege aber zwei Maximalnoten mehr als sein Bruder. Dadurch nahm der 33-Jährige die Endausmarchung mit einem halben Punkt Vorsprung in Angriff. Im 10-minütigen Schlussgang kam Armon dem Sieg mehrmals nahe, auch die zweite Begegnung endete aber schlussendlich ohne Sieger. Dies reichte Curdin zum erstmaligen Gewinn des Bündner Frühjahrsschwingens. Armon Orlik blieb Rang 2 und in der Summe die Erkenntnis, dass der Formaufbau hinsichtlich der in drei Wochen beginnenden Kranzfestsaison stimmt.

### **Müller erneut stark**

Josias Müller klassierte sich unmittelbar hinter den Schlussgangteilnehmern auf Rang 3. Der aufstrebende Zilliser gewann viermal, die einzige Niederlag gab's für den 20-Jährigen im fünften Gang gegen den späteren Festsieger. Sein Heinzenberger Klubkollege Sämi Moser, der seine erste Aktivsaison bestreitet, teilte sich den vierten Rang unter anderem mit Marc Jörger. Der Emser Routinier stellte zum Abschluss mit dem Wartauer Kjetil Fausch, mit einem Vollerfolg hätte Jörger bei einem gestellten Schlussgang sogar noch den Festsieg erben können. Auch Jörger verlor im Festverlauf einzig gegen Curdin Orlik. Wiederum eine gute Leistung zeigte mit Rang 5 auch der junge Tenner Nichtkranzer Nando Joos.

Das erste Kranzfest bestreitet das Team des Technischen Leiters Andi Gees anfangs Mai mit dem Thurgauer Kantonalfest in Sirnach.

Anzahl Schwinger 57

Anzahl Zuschauer 1350

# Curdin Orlik gewinnt in Untervaz

**Curdin Orlik heisst der Sieger des Bündner Frühjahrschwingens. Der Wahlberner stellt im Festverlauf beide Duelle gegen seinen Bruder Armon.**

Schwingerkönig Armon Orlik gewann den Bündner Freiluftauf-takt seit 2015 bereits achtmal. Ein neunter Sieg am Sonntag lag in Griffnähe. Mit Curdin Orlik, der eine kleine Gästedelegation des Schwingklubs Frutigen anführte, fand sich nur ein weiterer Eidgenosse unter den 57 Teilnehmern. So lag im Vorfeld die Vermutung nahe, dass es erstmals seit 2015 wieder zu einem wettkampfmäßigen Bruderduell im Sägemehl kommen könnte.

Vor 1350 Zuschauerinnen und Zuschauern setzte die Einteilung die beiden Orlik-Brüder denn auch bereits im Anschwingen aufeinander an. Das eher ereignislose Duell endete ohne Sieger. Danach reihten beide jeweils vier Siege aneinander, was beiden für den Schlussgangeinzug reichte. Curdin erhielt für seine Siege aber zwei Maximalnoten mehr als sein Bruder. Dadurch nahm der 33-Jährige die Endausmarchung mit einem halben Punkt Vorsprung in Angriff. Im 10-minütigen Schlussgang kam Armon dem Sieg mehrmals nahe, auch die zweite Begegnung endete aber schlussendlich ohne Sieger. Dies reichte Curdin zum erstmaligen Gewinn des Bündner Frühjahrschwingens. Armon Orlik blieb Rang 2 und in der Summe die Erkenntnis, dass der Formaufbau hinsichtlich der in drei Wochen beginnenden Kranzfestsaison stimmt.

## Müller erneut stark

Josias Müller klassierte sich unmittelbar hinter den Schlussgangteilnehmern auf Rang 3. Der aufstrebende Zilliser gewann viermal, die einzige Niederlag gab's für den 20-Jährigen im fünften Gang gegen den späteren Festsieger. Sein Heinzenberger Klubkollege Sämi Moser, der seine erste Aktivsaison bestreitet, teilte sich den vierten Rang unter anderem mit Marc Jörgler. Der Emser Routinier stellte zum Abschluss mit dem Wartauer Kjetil Fausch, mit einem Sieg hätte Jörgler bei einem gestellten Schlussgang sogar noch den Sieg erben können. Auch Jör-

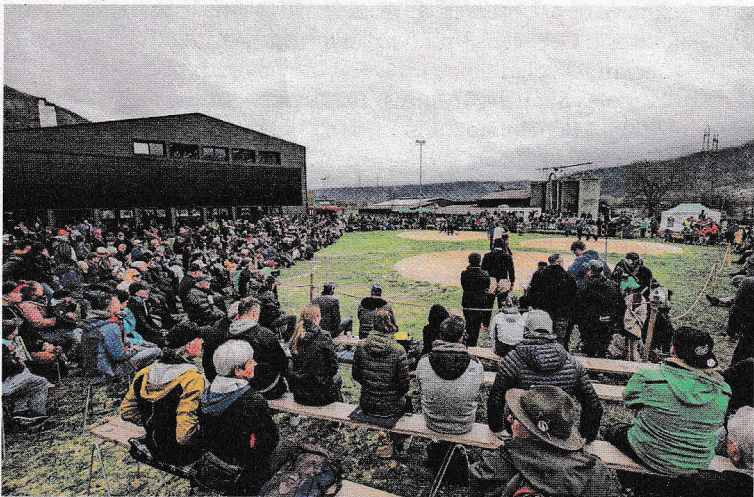


Festsieger Curdin Orlik.

ger verlor im Festverlauf einzig gegen Curdin Orlik. Wiederum eine gute Leistung zeigte mit Rang 5 auch der junge Tenner Nichtkranzer Nando Joos. Das erste Kranzfest bestreitet das Team des

Technischen Leiters Andi Gees Anfang Mai mit dem Thurgauer Kantonalfest in Sirnach.

*Text/Fotos: Patrick Casanova / Erwin Keller*



Bei kühlem, aber trockenem Wetter verfolgten 1350 Fans die Wettkämpfe.



Der hart umkämpfte Schlussgang zwischen den Orlik-Brüdern.

# Bündner Kategoriensiege beim Nachwuchs

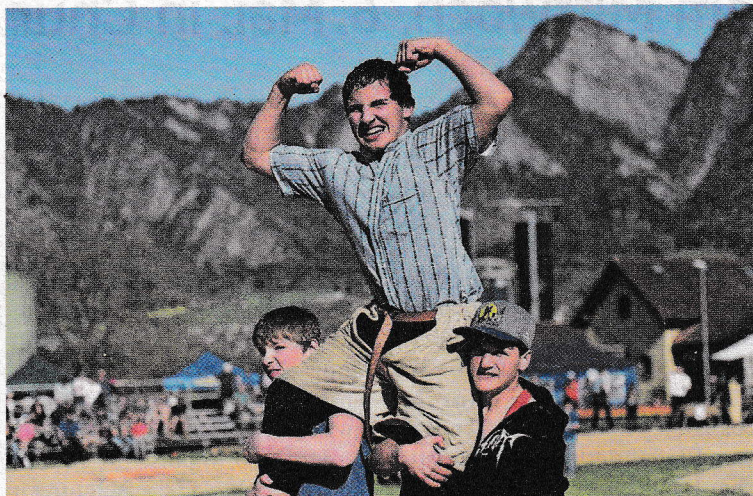
Die Bündner Jungschwinger starteten am Samstag mit dem eigenen Kantonalfest in die Freiluftsaison. In Untervaz feierten der SC Prättigau sowie der SC Flims Kategoriensiege.

359 Nachwuchsschwinger traten zum ersten Nordostschweizer Kantonalfest des Jahres an. Das zahlreich erschienene Publikum wurde bei schönstem Frühlingswetter mit ganztags angriffigem Schwingsport unterhalten.

Bei den Jüngsten (Jahrgänge 2017/18) stellte der Oberthurgauer Noah Zingg im Schlussgang den Nidwaldner Gast Janik Schön, was Zingg dank eines kleinen Punktevorsprungs zum Festsieger reichte. Der Nidwaldner Julian Weber schloss punktemässig noch auf und durfte sich über den Co-Sieg (1b) freuen. Der Prättigauer Res Weber (3a) und der Flimsler Laurin Schär (3b) rangierten sich als bestklassierte Bündner.

In der Kategorie der Jahrgänge 2015/16 gewann der Flimsler Nino Beeli die Endausmarchung gegen den Wattwiler Richi Müller.

Zu einem St.Galler Schlussgang kam es in der Kategorie der Jahrgänge 2013/14. Jamiro Brägger aus Ebnat-Kappel (SC Wattwil) behielt gegen den Rheintaler Lars Kobler die Oberhand. Als bester Bündner wurde der Maienfelder Reto Bachofen Fünfter.



*Fadri Bardill aus Pragg Jenaz lässt sich als Sieger (1a) der Jahrgänge 2011/2012 feiern*

## Erfolgreiche Prättigauer

Der Prättigauer Fadri Bardill aus Pragg-Jenaz bezwang im Schlussgang der Jahrgänge 2011/12 den Schaffhauser Lian Schilling und gewann so die Kategorie (1a). Sein Schlussgangkontrahent beendete das Fest dank eines Punktevorsprungs vor dem letzten Gang als Co-Sieger auf Rang 1b. Dank einer Maximalnote im letzten Gang konnte auch der Klosterser Willi Garbald punktemässig aufschliessen und sich so mit Rang 1c ebenfalls als Festsieger feiern lassen.

## Livio Gartmann überzeugt

Bei den ältesten Nachwuchsschwingern (Jahrgänge 2009/10) stand der Wattwiler David Forrer

bereits vor dem Schlussgang als Festsieger fest. Forrer bezwang zum Abschluss den Zizerser Livio Gartmann vom gastgebenden SC Unterlandquart zum zweiten Mal im Festverlauf und siegte so mit grossem Vorsprung. Mit dem Muttner Sämi Moser (Rang 2), dem Unterlandquart Vils Laurin (Rang 3) und Schlussgangteilnehmer Gartmann (Rang 4) folgten die besten Bündner dicht dahinter.

Insgesamt durfte sich das Team des Bündner Technischen Jungschwingerleiters Edi Philipp zum Saisonauftakt über stolze 43 Zweigewinne freuen.

*Text/Foto: Patrick Casanova/  
Jakob Heer*



# Schlussrangliste

Bündner Frühjahrschwingen  
Untervaz, 12.04.2026

Rang	Punkte	Resultat	Name Vorname	Wohnort	Schwingklub	Status
1	57.25	S -++++-	Orlik Curdin, S ***	Thun	BO Frutigen	
2	57.00	S -++++-	Orlik Armon, S ***	Maienfeld	GR Unterlandquart	
3a	56.75	-++0++	Betschart Ramon, T *	Kriessern	SG Mittel-Rheintal	
3b	56.75	-+++0+	Müller Josias, S **	Zillis	GR Heinzenberg	
4a	56.50	o+ -+++	Sutter Flavio (2008), S *	Teufen AR	AP Gais	
4b	56.50	o+0+++	Moser Sämi (2010), S	Mutten	GR Heinzenberg	
4c	56.50	+o+0++	Schegg Daniel, S	Eichberg	SG Mittel-Rheintal	
4d	56.50	++0 -+-	Jörger Marc, S *	Domat/Ems	GR Domat/Ems	
5a	56.25	++0++-	Fausch Kjetil, S *	Weite	SG Wartau	
5b	56.25	+- -o++	Walser Simon, S	Mels	SG Mels	
5c	56.25	++00+-	Joos Nando (2008), S	Tenna	GR Chur	
6a	56.00	+o+0++	Graf Marco (2009), S	Rehetobel	AP Wolfhalden	
6b	56.00	- -++ +	Klossner Sven, S *	Horboden	BO Frutigen	
6c	56.00	+o++0-	Bösch Mario, S *	Waldstatt	AP Herisau	
6d	56.00	+o+0-+	Büchler Livio, S *	Bühler	AP Gais	
6e	56.00	o++ -+o	Nüesch Sandro, S	Teufen AR	AP Gais	
7a	55.75	- -++0+	Flütsch Marco, S *	Ascharina	GR Prättigau	
7b	55.75	-++00+	Diem Hansruedi, T	Urnäsch	AP Herisau	
7c	55.75	o+ -++o	Niederberger Marc Ursin, S	Chur	GR Chur	
7d	55.75	+ -+00+	Rohner Lukas, S	Scharans	GR Heinzenberg	
7e	55.75	+o+o+o	Rungger Niclaas (2008), S	Valendas	GR Flims	
8a	55.25	o++o+o	Gantenbein Linard, S	Tiefencastel	GR Heinzenberg	
8b	55.25	oo++o+	Guler Leo (2008), S	Davos Platz	GR Davos	
8c	55.25	+o++o0	Inauen Andreas, S *	Appenzell	AP Appenzell	
8d	55.25	+oo+o+	Nef Tobias, S	Teufen AR	AP Gais	
8e	55.25	o++o+o	Rusch Mario (2010)	Gonten	AP Appenzell	
8f	55.25	+o -+-	Nay Kyron, S	Chur	GR Chur	
9a	55.00	++000+	Mösli Timo, S	Gais	AP Gais	
9b	55.00	+o++o0	Schlegel Jamie, S	Chur	GR Chur	
9c	55.00	+o -+-	Gasenzer Daniel (2009), S	Grabserberg	SG Mittel-Rheintal	
9d	55.00	o+ -+-	Wehrli Jan, T	Klosters	GR Prättigau	
10a	54.75	o+oo++	Vogler Elias, S	Sargans	GR Unterlandquart	
10b	54.75	- - -++-	Klauser Yves, S	Altstätten SG	AP Wolfhalden	
11a	54.50	-++o - -	Castelli Fabio, S *	Andeer	GR Heinzenberg	
11b	54.50	+o - -+o	Hartmann Linus (2008), S	Felsberg	GR Heinzenberg	
11c	54.50	-+o+o0	Gartmann Livio (2010), T	Zizers	GR Unterlandquart	
11d	54.50	+oo -o+	Manser Sandro (2009)	Weissbad	AP Appenzell	
11e	54.50	+oo -o+	Schneider Matteo (2010), S	Vilters	GR Unterlandquart	
12	54.25	o -o++o	Joos Roman, S	Tenna	GR Chur	
13a	54.00	+ - -oo+	Tischhauser Peter, S	Weite	SG Wartau	
13b	54.00	++000-	Sutter Kevin (2010), S	Teufen AR	AP Gais	
13c	54.00	o+oo+o	Vils Laurin (2010), S	Vilters	GR Unterlandquart	
14a	53.75	+oo+o0	Beer Loris, S	Ftan	GR Engadin	
14b	53.75	o+o+o0	Dörig Fabian (2009), S	Appenzell Schlatt	AP Appenzell	
14c	53.75	o+oo+o	Knutti Flurin (2010), S	Versam	GR Heinzenberg	
14d	53.75	oo+o+o	Regli Claudio, S	Tarasp	GR Engadin	
15	53.50	- - -+o	Engi Niculin, T	Rothenbrunnen	GR Heinzenberg	
16	53.25	oo - -o+	Arpagaus Nino, S	Cumbel	GR Flims	
17a	53.00	oo -o+o	Koch Silvan 08 (2008), S	Gonten	AP Appenzell	
17b	53.00	o+o -oo	Zähner Matthias (2010), S	Rehetobel	AP Wolfhalden	
18a	52.75	ooo -o+	Eugster Sandro (2008), S	Oberriet SG	SG Mittel-Rheintal	
18b	52.75	+o000-	Fuster Remo (2009), S	Weissbad	AP Appenzell	



## Schlussrangliste

Bündner Frühjahrsschwingen  
Untervaz, 12.04.2026

Rang	Punkte	Resultat	Name Vorname	Wohnort	Schwingklub	Status
18c	52.75	-o+ooo	Schmid Reto, S	Frutigen	BO Frutigen	
18d	52.75	oo+ooo	Schläpfer Fynn (2009), S	Heiden	AP Wolfhalden	
19a	52.50	ooo+oo	Koch Silvan 10 (2010)	Gonten	AP Appenzell	
19b	52.50	oooo+o	Utiger Jonas (2010), S	Domat/Ems	GR Domat/Ems	
20	51.50	ooo-o-	Engi Tristan (2010), T	Rothenbrunnen	GR Heinzenberg	

\* Kantonal- bzw. Gauverbandskranzschwinger \*\* Teilverbandskranzschwinger \*\*\* Eidg. Kranzschwinger